

## **Auszug aus der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Strukturentwicklung, Wirtschaft, (Eu-)regionale Zusammenarbeit und Tourismus vom 17.05.2023**

**TOP    Betreff**

2.      Metropolregion Rheinland e.V.; Vortrag des Geschäftsführers

**Vorlage  
2023/0194**

Es folgte ein Vortrag von Herrn Thomas Schauf, dem Geschäftsführer der Metropolregion Rheinland.

Im Rahmen einer Präsentation stellte Herr Schauf die Metropolregion Rheinland vor und ging insbesondere auf die Themenschwerpunkte Organisation, Struktur, Rolle und Auftrag ein. Die genauen Inhalte können der als Anlage beigefügten Präsentation entnommen werden.

Im Anschluss dankten die Ausschussmitglieder Herrn Schauf für die ausführliche Präsentation. Übereinstimmung herrschte, dass der Austausch zwischen der Metropolregion Rheinland und der StädteRegion Aachen in Zukunft weiter intensiviert werde.

Abschließend nahm der Ausschuss für Strukturentwicklung, Wirtschaft, (Eu-)regionale Zusammenarbeit und Tourismus die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

Vor Einstieg in den nächsten Tagesordnungspunkt nahm der Vorsitzende zunächst die Verpflichtung des sachkundigen Bürgers Herrn Ralph Allgaier vor, welcher kurzfristig als Vertreter für Herrn SRTM Manfred Bausch der Sitzung beiwohnte.

TOP

[Siehe Anlage.](#)

# **METROPOLREGION RHEINLAND 2023 – ZWISCHEN ZEITENWENDE UND STRUKTURWANDEL**

---

**AACHEN, 17.05.2023**

**GEMEINSAM BESSER  
METROPOLREGION  
RHEINLAND**

- 
1. Organisation & Struktur
  2. Rolle & Auftrag
  3. Themen & Agenda

# ORGANISATION & STRUKTUR

---

# Mitglieder des Vorstands

---

(seit der Mitgliederversammlung vom 02.07.2021, wiedergewählt am 25.04.2023)

## VORSITZENDER



**Dr. Stephan Keller**  
Oberbürgermeister  
Stadt Düsseldorf

## STELLVERTRETENDER VORSITZENDE BEISITZERIN UND BEISITZER



**Sebastian Schuster**  
Landrat  
Rhein-Sieg-Kreis



**Roswitha Arnold**  
Ratsmitglied  
Stadt Leverkusen



**Dr. Uwe Vetterlein**  
Hauptgeschäftsführer  
IHK zu Köln



**Felix Heinrichs**  
(in der Funktion als Vorsitzender des  
Verwaltungsrates)  
Oberbürgermeister  
Stadt Mönchengladbach

# Organigramm

## Mitgliederversammlung

### Vorstand

Dr. Stephan Keller, OB DUS, Vors. MRR  
Sebastian Schuster, LR RSK, Stellv. Vors MRR.  
Felix Heinrichs, OB MG, Vors. MRR-VR  
Dr. Uwe Vetterlein, HGF IHK CGN  
Roswitha Arnold, RatsMG LEV

### Verwaltungsrat

Felix Heinrichs, OB MG, Vors. MRR-VR  
Michael Wenge, HGF Berg. IHK, Stellv. Vors. VR  
Ina Spanier-Oppermann, RatsMG KR, Stellv. Vors. VR  
Sybille Keupen, OB ´ in Aachen + 17 weitere Mitglieder

### Kuratorium

Hans-Jürgen Petrauschke, LR RKN  
Dr. Karl Hans Arnold, Herausg. RP  
Paul Bauwens-Adenauer, Unternehmer  
Michael Breuer, Rhein. Sparkassen- & Giroverband  
+ 18 weitere Mitglieder

### AK Energie & Transformation

Leitung:  
Jürgen Steinmetz, HGF IHK MNR  
  
Vorstandspate:  
Dr. Uwe Vetterlein

### AK Verkehr & Infrastruktur

Leitung:  
Andreas Budde, Dez. Solingen  
  
Vorstandspate:  
Sebastian Schuster

### AK Profilierung & Identifikation

Leitung:  
Marc Adomat, Dez. Leverkusen  
  
Vorstandspatin:  
Roswitha Arnold

### Geschäftsstelle

Thomas Schauf, GF

Maike Bucher, Assistenz

Benjamin Heidkamp, Gremienkoordination

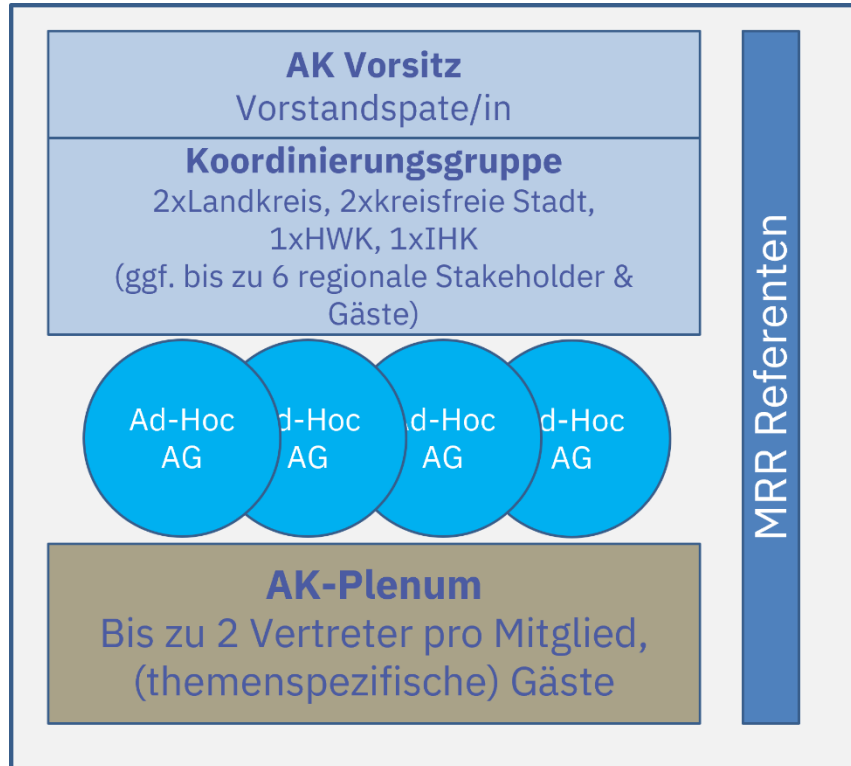
Nina Šehović,  
Referentin Europa, „Energie &  
Transformation“

Dietmar Schulmeister  
Junior Referent Energie & Transformation

Christian Seul, Referent Public Affairs  
„Verkehr & Infrastruktur“

N.N., Junior-Referent (m/w/d) Politik &  
Kommunikation / „Verkehr & Infrastruktur“

# Arbeitskreisstruktur



Profilierung & Identifikation	Energie & Transformation	Verkehr & Infrastruktur
Marc Adomat, Dez. Leverkusen, (Roswitha Arnold, Rat Stadt Lev.)	Jürgen Steinmetz, HGF IHK MNR, (Dr. Uwe Vetterlein, HGF IHK K)	Andreas Budde, Dez. Solingen, (Sebastian Schuster, LR RSK)
Die Koordinierungsgruppen setzen sich aus hauptamtlichen Vertretern der Mitglieds Körperschaften zusammen, welche die Mitglieder benennen konnten. Bei der Besetzung wurde auf breite Flächen- & Mitgliederrepräsentanz geachtet.		
<b>Andor Schmitz,</b> Vors. BauA, SPD-Fraktion	<b>Micha Kreitz,</b> Stellv. Vors. CDU-Fraktion	<b>Axel Wirtz,</b> Erster Stellv. Städteregionsrat
<b>Alexander Tietz-Latza,</b> Vors. VerwaltungsA SBZ, B90-Grüne-Fraktion	<b>Axel Wirtz,</b> Erster Stellvertretender Städteregionsrat	<b>Susanne Lo Cicero-Marenberg,</b> Technische Dezernentin (Dezernat IV)
<b>Dr. Werner Pfeil MdL,</b> FDP-Fraktion		

# ROLLE & AUFTRAG

---



# Rheinland „KPI“



12.278 km<sup>2</sup> = ca. 1/3 NRW

8,9 Millionen = ca. 1/2 NRW

710 Personen pro km<sup>2</sup>

380 Mrd. EUR = 11% BIP DE

43.563 EUR BIP p.P. => +8,9% ggü. NRW



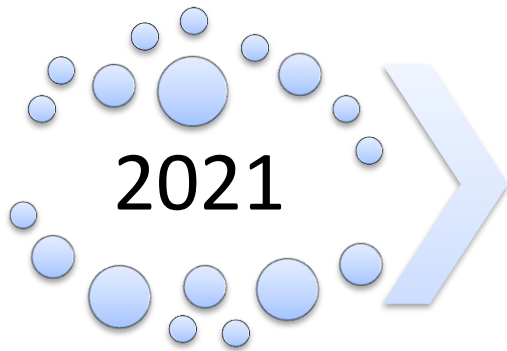
# Roadmap

---

Umbruch & Wandel

Aufbruch & Handeln

Kontinuität & Ausbau



2022

2023

2024



- Evaluierung
- Neuaufstellung

Inhaltliche & strukturelle Neuausrichtung

- Inhaltliche & operative Umsetzung (fachliche Fundierung/pol. Kernpositionen (Rheinland-Agenda))
- Ausbau der Lobbyaktivitäten & Netzwerken

- Verstetigung der politischen Arbeit
- Entwicklung finanzieller Ressourcen
- Ausbau der Aktivitäten vor Ort

Repräsentanz in BER & BRU (tbd)

Bundestagswahl 2025 (Großprojekt; Einfluss auf Wahlprogramme und KoalV)

# THEMEN & AGENDA

---

# Schwerpunkte: Arbeitsprogramm 2023

---

## Schwerpunkte

1. Vernetzung nach innen in die Region Rheinland
  - Erhöhung der Bekanntheit der MRR
  - Verbesserung einer zielgerichteten Positionierung
2. Politische Netzwerkbildung nach außen (Landes-, Bundes- und Europaebene) als Grundlage einer guten Politikarbeit
3. Formulieren und setzen strukturpolitischer Agenden für das Rheinland.

## Laufende Aufgaben der Geschäftsstelle:

- Kumulation und Konzertierung der Mitgliederinteressen i.S. einer ganzheitlichen Strategie der MRR
- Lobbyarbeit der MRR auf Landes-, Bundes-, und europäischer Ebene
- Mitgliederbetreuung (inkl. -verwaltung) sowie arrondierendes Stakeholdermanagement
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit i.S. der Stärkung der öffentlichen Wahrnehmung der MRR sowie zur Unterstützung der Lobbyarbeit
- Projektbegleitung- und Durchführung (in Abstimmung mit den Arbeitskreisen und den weiteren Gremien der MRR).

# Auf dem Weg zur strukturpolitischen Interessenvertretung...

## ...politische Netzwerkarbeit



# Auf dem Weg zur strukturpolitischen Interessenvertretung...

## ...politische Netzwerkarbeit



# Auf dem Weg zur strukturpolitischen Interessenvertretung...

## ...interne Vernetzung & Sichtbarkeit in der Region



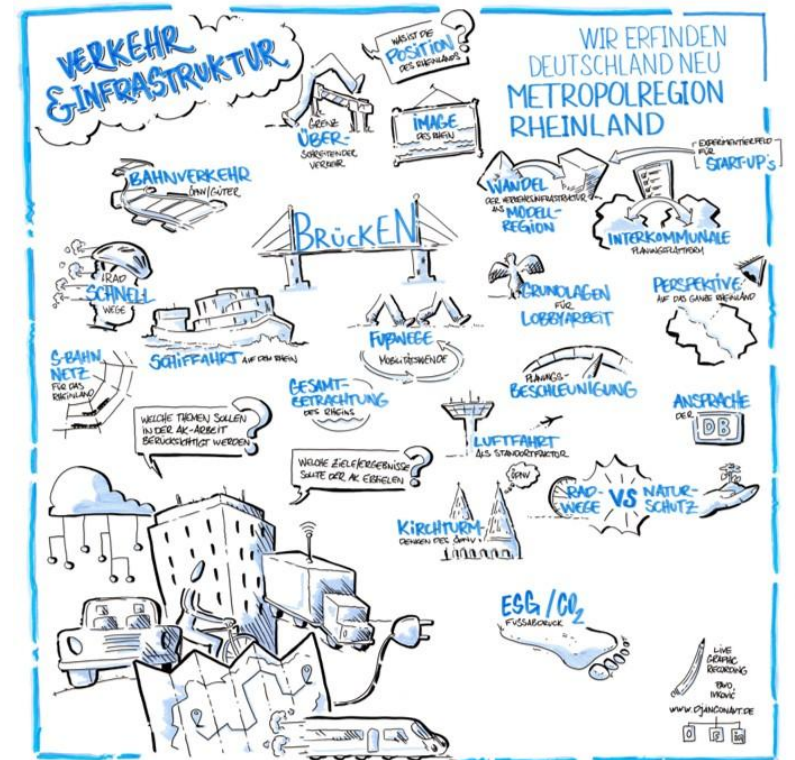
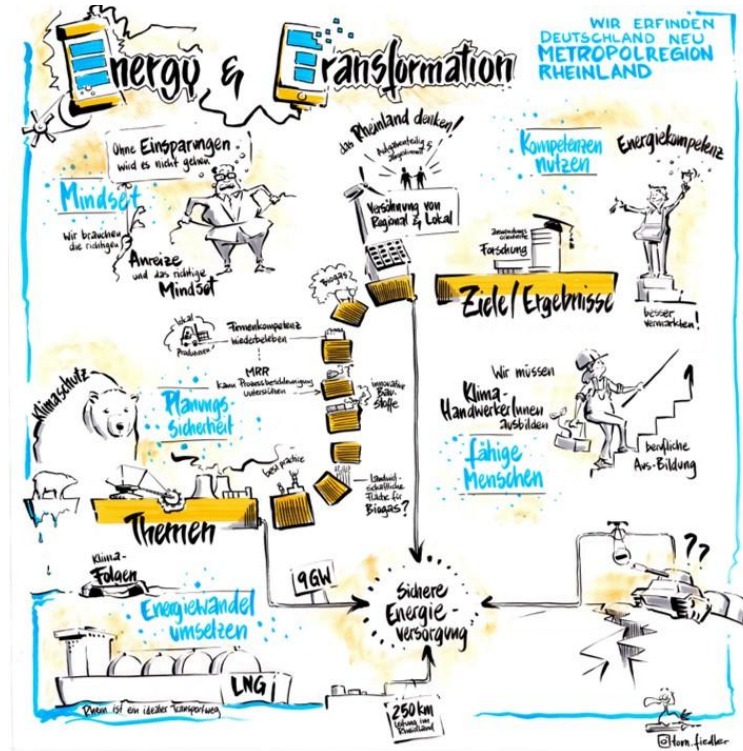
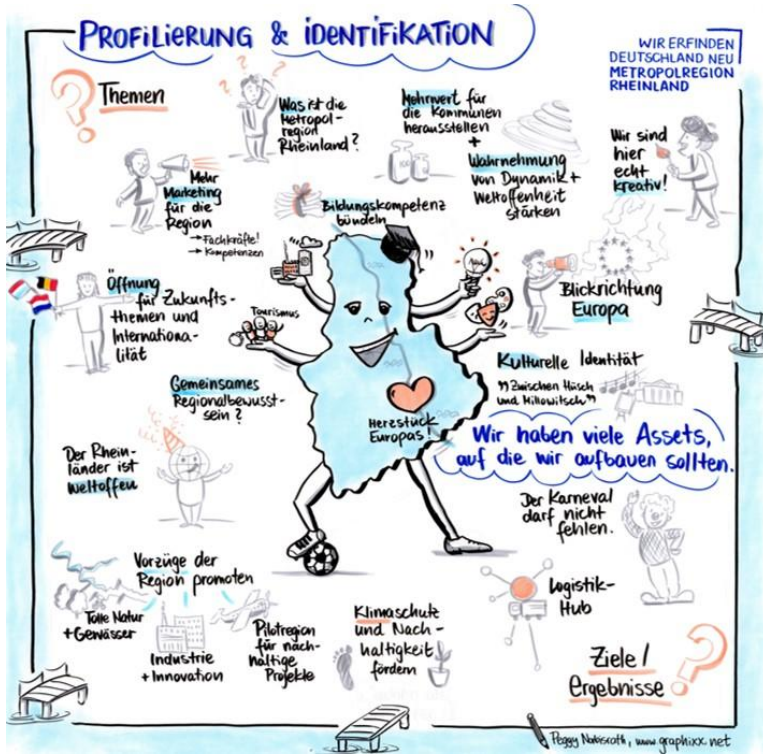


# Auf dem Weg zur strukturpolitischen Interessenvertretung...

## ...Mitgliederversammlung 2022



# „Rheinland-Agenda“: Themen & Herausforderungen



# AK-Plenum Energie & Transformation bei ThyssenKrupp Steel, 24.03.2023



**Werksbesichtigung**



**Sitzung des Arbeitskreises**



**Talk mit Michael Gessner,  
Abteilungsleiter Energie im MWIKE**

# AK-Plenum Verkehr & Infrastruktur, 17.04.2023



**Impulsvorträge & Diskussion  
über thematische  
Schwerpunktsetzungen**



**Workshop mit  
Themen-Priorisierung**



**Top-Prioritäten u.a.: ÖPNV-Finanzierung,  
(Rhein-)Brückensanierung und  
Bundesverkehrswegeplan**

# AK Profilierung & Identifikation



**Was macht uns als Rheinland aus?**



**Kick-Off: Entwicklung eines Standortprofils**



**Etablierung von Vernetzungsformaten**

# Schlaglichter Verkehr & Infrastruktur

---

# Themen Verkehr & Infrastruktur

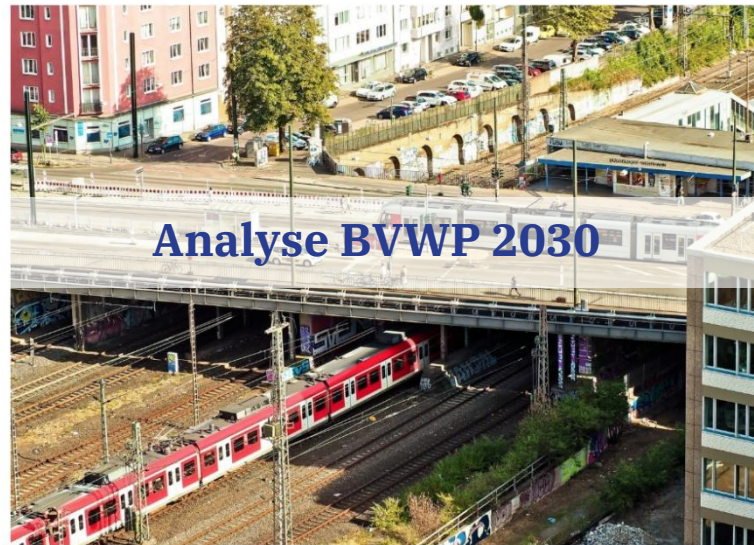
**Planungsbeschleunigung für Infrastrukturprojekte:  
Schnelle und effektive gesetzgeberische Lösung dringend  
geboten**

12. Dezember 2022 Allgemeines, Verkehr und Infrastruktur



**NRW übernimmt Vorsitz der Verkehrsministerkonferenz -  
Metropolregion Rheinland appelliert an konsequente Um-  
setzung des Bundesverkehrswegeplans**

10. Januar 2023 Allgemeines, Verkehr und Infrastruktur



# Themen Verkehr & Infrastruktur

## Deutschlandticket beschlossen - Rheinland wächst durch bundesweit gültiges 49-Euro-Ticket weiter zusammen

4. November 2022 Allgemeines, Verkehr und Infrastruktur





# Themen Verkehr & Infrastruktur

---

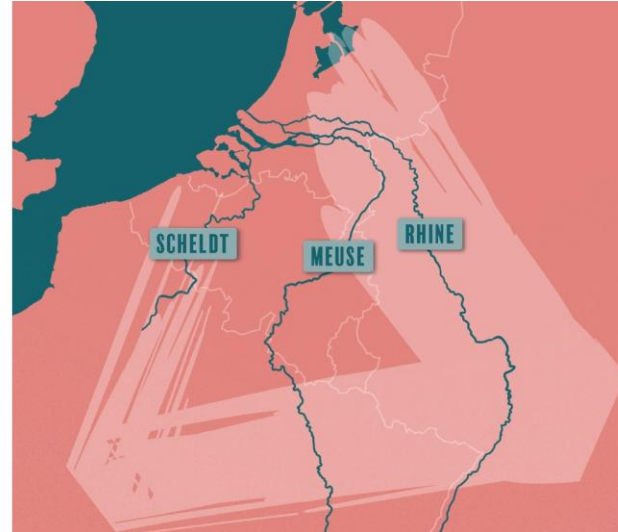


# Themen Verkehr & Infrastruktur

## Internationale Initiativen mit enger Verbindung zum Rheinland:



EGTC Rhein-Alpin-Korridor  
(MRR-Mitgliedschaft)



EURODELTA-Netzwerk  
(MRR-Mitgliedschaft)



Nordsee-Baltikum-Korridor

=> die zentrale Lage des Rheinlands innerhalb der europ. Korridore und Netzwerke verdeutlicht die Wichtigkeit u.a. auch des Projekts Euregio Railport in Stolberg

# Auf dem Weg zur strukturpolitischen Interessenvertretung...

## ...Rheinland-Agenda – ein Beispiel

---

### Sicherstellung der langfristigen Finanzierung des ÖPNV (und SPNV)

- 1. Rheinland-Bedarf / Forderungen:** Mehr strukturelle / finanzielle Unterstützung für die kommunalen ÖPNV-Aufgabenträger im Rheinland durch das Land NRW!
- 2. Status-Quo:** Aufgabenträger des ÖPNV und des SPNV sind in den letzten Jahren mit massiv steigenden Kosten konfrontiert, gleichzeitig soll ÖPNV / SPNV auch im Rheinland als Motor für mehr klimagerechte Mobilität dienen. Während Fahrgeld-Einnahmen stagnieren oder rückläufig sind, steigt die Kostenseite rasant an (Effekte: Leistungsmehrungen durch Taktverdichtungen, neue Linien, alternative Mobilitätsangebote / Sharing-Systeme, massive Energiekostensteigerungen, Umstellung auf alternative Antriebe im Fuhrpark, Personalkostensteigerungen, etc.)
- 3. Relevante pol. Akteure**
  - **Bund:** Erhöhung der Regionalisierungsmittel für die Länder
  - **Land:** Erhöhung der Mittel auch für die kommunalen ÖPNV-Aufgabenträger (z.B. Anpassung der ÖPNV-Pauschale)
- 4. (mögliche) MRR-Maßnahmen**
  - Positionspapiere / Pressemitteilungen
  - Priorisierte Bearbeitung des Themas im AK Verkehr & Infrastruktur
  - Veranstaltungsformate (PA Berlin 2022)
  - Kooperation u.a. mit kommunalen Spitzenverbänden (Dt. Städtetag etc.), Verband dt. Verkehrsunternehmen, regionalen Akteuren
  - Einzelgespräche mit MdBs, MdLs

# Auf dem Weg zur strukturpolitischen Interessenvertretung... ...Rheinland-Agenda – ein Beispiel

METROPOLREGION  
RHEINLAND

STARTSEITE AKTUELLES UNSERE THEMEN PERSPEKTIVEN ÜBER UNS MEDIEN/SERVICE KONTAKT  

## Verkaufsstart des neuen Deutschlandtickets - Städte und Kreise im Rheinland kämpfen mit ausufernden ÖPNV-Kosten

31. März 2023 Allgemeines, Pressemitteilungen, Verkehr und Infrastruktur



Solinger Tageblatt



Solingen Lokalsport Rhein Wupper Fotos Politik E-Paper Anzeigen Abo & Service Mehr

49-Euro-Ticket

## Hilferuf: Wer finanziert den ÖPNV der Zukunft?

03.04.2023 - 09:00, aktualisiert: 03.04.2023 - 09:00



Solingens technischer Beigeordneter Andreas Budde warnt: Risiken, die sich durch das Deutschlandticket ergeben könnten, wären für die Stadt nicht mehr aufzufangen. © Christian Beier

49-Euro-Ticket und die Folgen: Städte-Zusammenschluss im Rheinland warnt vor einer Ausdünnung bei Bus und Bahn. Solingen dient als Beispiel für Kostenexplosion.

- Anzeige -



GEMEINSAM BESSER  
METROPOLREGION  
RHEINLAND

# Schlaglichter Energie & Transformation

---

# Inflation Reduction Act – strukturpolitisches Brennglas

- Rheinische Wirtschaft im Dauerstress
- Wettbewerbsverzerrung durch US-amerikanischen Inflation Reduction Act (IRA)
- Viele öffentlich geförderte Projekte im Strukturwandel könnten angesichts des künstlichen Wettbewerbsdrucks an Wirkkraft verlieren und den gesamten Erfolg des Strukturwandels im Rheinland gefährden.
- Wirtschaftliche Zukunft steht auf dem Spiel
- Diskriminierung aller Produkte „Made in EU“
- Europäischer Weg nach vorne – kohärente Zukunfts- und Industriepolitik

# Strukturpolitische (Heraus-)Forderungen

**Das Rheinland wie alle Industrieregionen Europas braucht eine schnelle, entschlossene Industriepolitik.**

1. International wettbewerbsfähige Energiepreise für die Wirtschaft.
2. Genehmigungsverfahren für industrielle und infrastrukturelle Investitionen müssen drastisch beschleunigt, vereinfacht und digitalisiert werden.
3. Europäische Subventionsregeln müssen punktuell gelockert werden; v.a. Investitionen in nachhaltigere Technologien und Infrastrukturen müssen direkt gefördert werden können.
4. Kurzfristig müssen Ressourcen mobilisiert werden, um eine Deindustrialisierung der EU zu verhindern.
5. Alle europäischen Förderprogramme müssen entsprechend überprüft und nicht verausgabte Mittel unbürokratisch zugänglich gemacht werden.

**Bundes- und Landesregierung sind gefordert, damit aus dem verschärften Strukturwandel kein Strukturabbruch wird.**

1. Die NRW-LReg muss eigene Verfahren des Strukturwandels beschleunigen. Pragmatismus muss das handlungsleitende Prinzip in NRW werden.
2. Zusammen mit den Industrieregionen sollte das Land NRW noch intensiver in Brüssel auftreten und für eine aktivierende Industriepolitik werben.
3. Die Nicht-Positionierung der BReg in Brüssel schadet der Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands im Allgemeinen und des Rheinlands im Speziellen enorm.
4. Klares Bekenntnis der Landes- und Bundesregierung für eine bewirkende europäische Industriepolitik sowie entsprechendes Engagement in Brüssel.
5. Auf Bundes- und Landesebene müssen Gesetze und Ausführungsregelungen umfassenden entbürokratisiert werden.

**GEMEINSAM BESSER  
METROPOLREGION  
RHEINLAND**

# Bsp: Wärmewende & Strukturwandel

**Geplantes Verbot für neue Öl- und Gasheizungen ab 2024: Herausforderungen der zukünftigen Wärmeversorgung von Städten und Kreisen gänzlich im Blick haben**

7. März 2023 Allgemeines, Energie und Transformation



## Bewertung strukturpolitische Herausforderung der BMWK-Planung

- Fernwärmepotential NRW: 25% bis 2050 (Quelle: LANUV)
- Wärmeenergiebedarf NRW: 136 Terawattstunden p.a. im Jahr 2050 (Quelle: LANUV)
  - ⇒ 75% der Wärmeenergie über Wärmepumpen (=102 Terawattstunden) = ca.25-34 Terawattstunden zusätzlicher Strombedarf in NRW (Effizienzquote 1 zu 3 bzw. 1zu 4)
  - ⇒ 12500-16000 Gigawattstunden p.a. im Rheinland
- Windrad mit 6 MW erzeugt jährlich ca. 10 Gigawattstunden Strom
  - ⇒ 1250-1600 Windräder zusätzlich im Rheinland.
  - Ausbaugeschwindigkeit?
  - ⇒ Kapazität der Leitungsinfrastruktur?
  - ⇒ Strompreisentwicklung?
  - ⇒ Investitionsvolumina?



# Bsp. Delta-Rhein-Korridor



Die Grafik zeigt den Tracé-Delta-Rheinkorridor im MIEK-Update 2022.  
Quelle: <https://www.rvo.nl/onderwerpen/bureau-energieprojecten/lopende-projecten/drc#miek-project>

- Hintergrund: hoher (Industrie)Bedarf NRWs an neuen Pipelineverbindungen mit dem Rotterdamer Hafen
- Verlauf: Pipelines (u.a. Wasserstoff, Ammoniak und auch Gleichstrom und Erdgas) zwischen dem Hafen Rotterdam und Nordrhein-Westfalen über die Industriecenter Moerdijk und Chemelot.
- Im Nov. 2021 wurde der Korridor in das mehrjährige Infrastruktur-Energie- und Klimaprogramm (MIEK) der niederländischen Regierung aufgenommen.
- Anschluss auf DE-Seite?
  - Niederrhein/Duisburg
  - Mittelrhein/Wesseling
  - Rheinisches Revier?

# Parlamentarischer Abend am 06.06.2023 in Brüssel

---

Parlamentarischer Abend  
der Metropolregion Rheinland

GEMEINSAM BESSER  
METROPOLREGION  
RHEINLAND

## Europäische Energiesouveränität

Metropolregion Rheinland zwischen Binnenmarkt,  
Strukturwandel und globalen Umbrüchen



**DIENSTAG, 06. JUNI 2023**  
**AB 17:00–19:00 UHR** *(anschließend Get-Together)*

Thon Hotel EU  
Wetstraat/Rue de la Loi 75  
1000 Brüssel

# Parlamentarischer Abend am 06.06.2023 in Brüssel

---

**Vorprogramm** Besuch im Europäischen Parlament und Gespräch mit MdEPs (Sabine Verheyen und Daniel Freund) aus dem Rheinland

## Eröffnung des Parlamentarischen Abends

Moderation: **Susanne Metzler**, Stellv. Leiterin; Vertretung des Landes NRW bei der EU

- **Dr. Stephan Keller**, Vorsitzender der MRR u. Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf,
- **Nathanael Liminski**, Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien des Landes NRW

## Talkrunde I „Wege zur Europäischen Energiesouveränität“

- **Stefanie Hiesinger**, Mitglied Kabinett Frans Timmermans, EU-Kommission
- **Susanne Fabry**, Netzvorständin, RheinEnergie AG
- **Boudelin Siemons**, COO, Port of Rotterdam
- **Dr. Uwe Vetterlein**, Vorstandsmitglied MRR u. Hauptgeschäftsführer der IHK zu Köln

# Parlamentarischer Abend am 06.06.2023 in Brüssel

---

## Talkrunde II „Transformation im Reallabor Rheinland“

- **Alexandra Geese** (GRÜNE/EFA) **MdEP**, Mitglied im Ausschuss für Binnenmarkt u. Verbraucherschutz u. Delegation für die Beziehungen zur Volksrep. China
- **Stefanie Peters**, Geschäftsführende Gesellschafterin, **NEUMAN & ESSER Verwaltungs- und Beteiligungsgesellschaft mbH**
- **Dr. Klaus Schäfer**, Vorstand, **Covestro AG**
- **Jürgen Steinmetz**, Leiter AK Energie & Transformation u. Hauptgeschäftsführer der **IHK Mittlerer Niederrhein**

## Wrap-Up: Energiepolitische u. ökonomische Herausforderungen

- **Jürgen Steinmetz**, Leiter AK Energie & Transformation u. Hauptgeschäftsführer der **IHK Mittlerer Niederrhein**

## Parlamentarischer Abend am 06.06.2023 in Brüssel

---



Zur Anmeldung:



# Rheinisches Sommerfest am 25.08.2023

---



Zur Anmeldung:



GEMEINSAM BESSER  
METROPOLREGION  
RHEINLAND

# Parlamentarischer Abend am 17.10.2023 in Berlin

---



Zur Anmeldung:





„Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren möchte.“

*Gustav Heinemann*

GEMEINSAM BESSER  
METROPOLREGION  
RHEINLAND





„Wer nichts verändern will, wird auch das verlieren, was er bewahren möchte.“

*Gustav Heinemann*

GEMEINSAM BESSER  
METROPOLREGION  
RHEINLAND

---

#gemeinsambesser

